

VORWORT

Man kann viel Negatives über die Deutschen behaupten, die tragischen Aspekte ihrer Geschichte hervorheben und diverse Fehler und Mängel in der deutschen „Volksseele“ anprangern, was wir Dänen nur allzu oft tun, aber niemand kommt daran vorbei, dass unser Nachbar im Süden seit dem frühen Mittelalter Kultur, Geist und Kunst auf einem Niveau produziert hat, das keine andere Nation in Europa, ja vielleicht auf der Welt erreicht hat.

Denken wir nur an die deutschsprachige Philosophie, zu der so prominente und richtungsweisende Namen wie Hannah Arendt, Heidegger, Hegel, Kant, Marx, Nietzsche, Schopenhauer und Wittgenstein gehören – Denker, die auf ihre Weise tiefe Spuren in der europäischen Geistesgeschichte hinterlassen haben und die Auslegung der ratlosen Grundsituation des modernen Menschen dominiert haben. Oder was ist mit der deutschsprachigen Literatur? Auch hier finden sich Namen, die für immer hell am Firmament der Kultur strahlen werden: Ingeborg Bachmann, Goethe, Kafka, Mann, Musil, Herta Müller, Rilke, Schiller usw. Fügen wir dazu die gesamte klassische Musikgeschichte von Bach bis Mahler, von Mozart bis Schönberg, von Wagner bis ... Und was ist mit der bildenden Kunst? Auch diese Liste ist endlos, und ich kann mir ebenso gut von vornherein sparen, sie alle zu nennen: von Caspar David Friedrich bis Anselm Kiefer. Mit anderen Worten: Es ist einfach einmalig, was die deutsche Sprache und die deutsche Kultur und Geistesgeschichte in den letzten Jahrhunderten hervorgebracht haben.

Nun können wir zu Recht behaupten, dass es einen gewaltigen Abstand zwischen diesen hochkulturellen Schöpfungen und der sogenannten Popkultur gibt, aber vielleicht ist der Weg von der deutschsprachigen Literatur, dem Denken und der Musik zur Metalband Rammstein gar nicht so groß, wie man glauben sollte. Rammstein erscheint mir nämlich als etwas so Eigenartiges wie eine Synthese zwischen Hoch- und Popkultur. Ihre melodischen Ohrwürmer und wilden Bühnenshows tangieren manchmal das Poppige und Großartige, aber davon sollte man sich nicht täuschen lassen: Unter der popkulturellen Fassade verbirgt sich ein musikalisches und textliches Universum, das auf großen Teilen der oben skizzierten deutschen Geistesgeschichte basiert und die Band daher zu einem idealen Weg in und durch die Kultur der deutschsprachigen Länder macht. Die Qualität des künstlerischen Schaffens von Rammstein ist schlichtweg erstklassig, und allein das enorm hohe Textniveau der Lieder verdient Respekt.

Es ist eine gewaltige Aufgabe, die Alexander Hemstedt hier übernommen hat, aber es lohnt sich in der Tat, ein Ticket für die Reise in das faszinierende Universum von Rammstein zu lösen. Die Reise wird dich nicht nur durch deutsche Kulturlandschaften führen, sondern auch tief in das Selbst, das Ich, das Leben und den Tod. Gute Reise!

Søren R. Fauth

Aarhus, August 2025